

## Beamermontage im Gemeinschaftshaus

Tischvorlage von GV Johannes Böttger und Lars Knickrehm

Datum: 14. Juli 2020

Zu betrachtende Themen

Das Thema „Internet und Beamer“ spaltet sich nach unserer Meinung in die folgenden Unterthemen auf, die jeweils einzeln betrachtet werden können und als Ganzes dem Ziel entsprechen.

- Internetanschluss
- WLAN
- Leinwand
- Beamer
- Verbindung zum Beamer

### 1. Internetanschluss

Als Internetanschluss ist der durch die Stadtwerke Media bereitgestellte Netzanschluss via Glasfaser gemeint. Anschlusspunkte sind in dem „mittleren“ Kitagebäude und im Gemeinschaftshaus (Aufgang Dachboden) vorhanden.

Die Kirchengemeinde betreibt den Anschluss in der Kita und versorgt damit die Kitagebäude, den Jugendkeller sowie den VfL. Uns ist nicht bekannt, dass die Gemeinde für den zweiten Anschlusspunkt einen eigenen Vertrag mit der Stadtwerke Media hat.

- Variante 1  
Mitnutzung des Kitaanschlusses über Vertrag mit der Kirchengemeinde
- Variante 2 (Empfehlung)  
Die Gemeinde stellt den benannten Parteien einen eigenen Anschluss zur Verfügung.

Erklärung: Schon heute übernimmt die Gemeinde durch die Kitaumlage einen großen Teil der Kosten des Internetanschlusses. Die Kosten für einen erforderlichen Internetanschluss belaufen sich auf rund 40 € pro Monat. Sofern die Gemeinde den Internetanschluss stellt, kann auf zusätzliches Vertragswerk verzichtet werden.

### 2. WLAN

Über WLAN ist die kabellose Verbindung mit dem Internet möglich. Dazu werden sogenannte Router installiert. Diese könnten z.B. unsichtbar im Dachstuhl verbaut werden. Dazu sind dort Strom und Netzwerkabel zu verlegen. Deren Kosten sind in den unten genannten Kosten nicht enthalten.

- Variante 1  
Geschlossenes WLAN nur für Sitzungen (rund 150 €)
- Variante 2  
Offenes WLAN im Bereich des Saals (rund 150 €)
- Variante 3  
Offenes WLAN im Bereich des Saals und des Sportlertraktes (rund 300 €)
- Variante 4 (Empfehlung)  
Offenes WLAN via „Freifunk“ (kostenneutral)

Erklärung: Ein geschlossenes WLAN zu bestimmten Zwecken können wir nicht empfehlen, da zu erwarten ist, dass die Zugangsdaten bereits nach kurzer Zeit allgemein bekannt werden dürften. Wir empfehlen offenes WLAN zu nutzen.

Das Angebot „Freifunk“ ist eine bundesweite Initiative für freie Funknetzwerke. Über den Verbund „Freifunk Südholstein“ kann ein wartungsarmes und rechtlich stärker abgesichertes WLAN aufgebaut werden. Dafür ist die Verbindung via Freifunk-WLAN geringfügig langsamer und ggf. sind nicht immer alle Angebote nutzbar.

### 3. Leinwand

Eine Leinwand dient als Projektionsfläche für den Beamer und sollte an einer Wand anliegend montiert werden. Die von uns empfohlenen Modelle sind hängend und elektrisch nach oben einfahrbar. Die Kosten werden sich je nach Größe auf 90 € bis 250 € für die Leinwand belaufen. Kosten für den Stromanschluss sind ausgenommen.

Da für Sitzungen in der Regel der Schankraum genutzt wird, sollte dort auch die Leinwand platziert werden. Wir empfehlen die Montage vor bzw. oberhalb des Wappens.

### 4. Beamer

Ein Beamer im Gemeinschaftshaus sollte möglichst hell und kontrastreich sein, um auch bei Tageslicht ein erkennbares Bild zu liefern. Modelle, die diese Ansprüche erfüllen, beginnen bei 500 € bis 700 €. Der Stromanschluss kann unsichtbar über den Dachstuhl bereitgestellt werden. Kosten dazu sind im genannten Preisbereich nicht enthalten.

Um technische Defekte möglichst zu vermeiden, empfehlen wir die Festinstallation unter der Decke mittels einer passenden Halterung. Der Abstand zur Leinwand sollte etwas, jedoch nicht viel mehr als 3 m betragen, so dass eine Montage direkt vor der Trennwand nicht sinnvoll erscheint.

Die Beamerhalterung sollte den Beamer vor ungewollten Fremdeinwirkungen (z.B. fliegende Bälle o.ä.) schützen. Ein Eigenbau erscheint möglich.

### 5. Verbindung zum Beamer

Klassisch wird die Verbindung zu Beamern via HDMI-Kabel hergestellt. Dieses sollte fest verbaut und als Wandbuchse zur Verfügung gestellt werden. Anwender müssen zur Verbindung ein passendes Kabel mitbringen und sich kabelbedingt in der Nähe der Buchse aufhalten. Noch festzulegen ist die Platzierung der Buchse.

Zusätzlich empfehlen wir jedoch auch, eine drahtlose Verbindungsmöglichkeit („Dongle“) zu erproben. Dies sollte die Verbindung erleichtern und mögliche hardwareseitige Defekte minimieren. Entsprechende Geräte kosten rund 50 €.

### Kostenübersicht

Die folgende Tabelle fasst die oben genannten Kosten zusammen.

Kostenpunkt	Kostenschätzung
Internetanschluss	40 € pro Monat
WLAN	0 € – 300 €
Leinwand	90 € – 250 €
Beamer	500 € – 700 €
Beamerhalterung	offen
Drahtlose Verbindung zum Beamer	0 € – 50 €
Kabel: Strom, Netzwerk, HDMI	~ 300 €

Eine Umsetzung erfordert die Investition von 890 € bis 1600 €. Die Empfehlungen belaufen sich auf rund 1150 €. Kosten für die Verlegung der notwendigen Kabel sind nicht enthalten.

## Beschlussvorschlag

„Internet und Beamer“ sollen angeschafft und installiert werden. Auf den in der Tischvorlage genannten Anmerkungen aufbauend sind umzusetzen:

- Internetanschluss: Variante 2
- WLAN: Variante 4
- Leinwand: Positionierung vor/über dem Wappen
- Beamer bis 700 €
- Beamerhalterung: Zwecks Bau und Installation wird in der Gemeinde um Mithilfe gebeten.
- Verbindung zum Beamer: via HDMI-Kabel und drahtlosem „Dongle“